

Antrag zum Haushalt 2026	
Antrag Nr. HH-37/2026 <small>(vergift Stadt)</small>	Antragsteller: KOMBI-Fraktion
Bitte ankreuzen	<input checked="" type="checkbox"/> Teilergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Teilfinanzhaushalt
Haushalt Seite: 203 Produkt: 54101 Gemeindestraßen und sonstige Verkehrsflächen Position: I541011808 OD Wallerstädten I541012001 Bushaltestellen Stadtgebiet GG und I541011813 Radwegebau ("Projekt 34")	
Betreff: Ortsdurchfahrt Wallerstädten Streichung der eingeplanten Mittel im Haushaltsentwurf wg. Rücknahme des Förderantrages	
Ursprünglicher Ansatz im Entwurf	1.330.000,00€
Gewünschte Veränderung oder Sperrvermerk <small>(plus oder minus angeben)</small>	€
Somit neuer Ansatz	0€
<u>Begründung</u> Die Durchgangsstraße in Wallerstädten ist in einem Verkehrsteilnehmer gefährdenden Zustand, deshalb muss sie so schnell wie möglich saniert werden und ist bereits bei Hessen Mobil in Bearbeitung. Da es eine Landesstrasse ist, trägt die Kosten dafür das Land. Zusätzliche Maßnahmen wie eine Neugestaltung der Durchfahrt können aufgrund der Haushaltslage dem Bürger gegenüber nicht verantwortet werden, denn dafür müssten Mehreinnahmen generiert werden wie z. B. eine Grundsteuererhöhung. Eine Inanspruchnahme bzw. Vorfinanzierung von Fördergeldern kann dem Bürger nicht zugemutet werden, da trotzdem ein Großteil von der Stadt bzw. den Bürgern aufgebracht werden muss - die Förderung finanziert nur einen Teil. Der Förderauftrag wurde vom Bürgermeister mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in Auftrag gegeben mit der Begründung, die darin enthaltenen Pläne und Maßnahmen seien mit der Bürgerinitiative (BI) Wallerstädten abgesprochen. Gespräche mit der BI Wallerstädten und einem Zeitungsartikel im Echo vom 22. November 2024 spiegeln ein anderes Bild wider.	
<u>Stellungnahme des Fachamtes:</u>	
<u>Beratung gewünscht in:</u>	

Beratung gewünscht in:
(bitte unbedingt ankreuzen)
KUMBS
FIDO